Höhen sind vorort zu kontrollieren!

Höhen über NN sind dem Kanal–ausführungsplan des Ingenieurbüro Degen & Partner mbb, Günzburg entnommen!

best. Wohngebäude

Kanaldeckel/ Von–Rot–Str. (Eb3404 neu) 2,67

best. Straßen–laterne

Von-Rot-Straße

Nordgrenze

best. Grenzpunkt/ Bordstein –1,15

lt. Kanalaus–führungsplan/ Ing.Büro Degen: D: 508.67 ü.NN

Kanaldeckel/ Von–Rot–Str. (Eb3405 neu) +0.04

best. Bordstein –0,32

best. Gel. –0,37

Abwasseranschluss für spätere Außenküche einplanen!

Eingang/ ELW

best. Gel. –3,90 gepl. Gel. –3,37

Küche

Essen

56.77 m²

Technik 1 6.84 m²

Flur –3.05 8.28 m²

Tech./2 3.02 m²

Bad 4.73 m²

Wohnen/Schlafen

best. Gel. –5,12 gepl. Gel. –3,37

best. Gel. –6,27 gepl. Gel. –3,37

best. Gel. –6,05 gepl. Gel. –3,37

Terrasse/ELW –3.17

Gepl. Regenwasser–zisterne, 4–6000 l, mit Sickerpaket in der Baugrube Genaue Lage, Größe und Höhe werden vorort festgelegt!

zu errichtender SW–Kontroll–schacht genaue Lage und Tiefe werden vorort fest–gelegt!

geplante Böschungskante

best. Böschungs–kante

–0,55

Baumbestand

Ostgrenze

Nachbar – Mehrfamilienhaus

Zu errichtender Anschluss an den öffentl. Kanal über best. Beton–Kontrollschacht, best. Schmutz–wasserkanal aus Asbestzement bleibt unberührt!

bestehender öffentlicher Schmutzwasserkanal, DN 400 AZ

Südgrenze

Best. Kontroll–schacht/Beton –10,17

Rückstauebene

31

Untergeschoss

Balkon –0.12

Wohnen/ Essen 42.35 m²

Küche 7.79 m²

Speis 4.34 m²

Diele +/–0.00 = 508.63 ü.NN 12.74 m²

Gard. 6.30 m²

Du/WC 5.23 m²

best. Gel. –3,90 gepl. Gel. –3,37

best. Gel. –1,70 gepl. Gel. –0.32

best. Gel. –6,05 gepl. Gel. –3,37

best. Gel. –2,25 gepl. Gel. –0.32

Terrasse/ELW –3.17

Erdgeschoss

Dachneigung 22°

Dachplatten rot

Dachstuhl nach Statik!

First +7.855

+7.027

Traufe +6.114

+5.874

Entlüftung über Dach

Bad

FFB +3.102

RFB +2,942

WC/Du

Küche

FFB +/–0.00 = 508.63 ü.NN

RFB –0,17

gepl. Gel. –0,32

+0.78

–0.12

Technik 1

30 cm Drainage–kies

2.17

Technik 2

FFB –3.05

RFB –3.22

gepl. Gel. am Haus –3,37

Gepl. Regenwasser–zisterne, 4–6000 l, mit Sickerpaket in der Baugrube Genaue Lage, Größe und Höhe werden vorort festgelegt!

best. Gel. in der Schnittebene –5,75

zu errichtender SW–Kontroll–schacht genaue Lage und Tiefe werden vorort fest–gelegt!

Kellergeschoss nach Statik!

Zu errichtender Anschluss an den öffentl. Kanal über best. Beton–Kontrollschacht, best. Schmutz–wasserkanal aus Asbestzement bleibt unberührt!

Rückstauebene –10,17

Sohle –11,61

Best. Kontroll–schacht/Beton –10,17

Best. öffentlicher Schmutzwasserkanal, DN 400 AZ auf dem Grundstück

Schnitt A-A